

Infos zum Studium Medienforschung

1. Allgemeines

Inhaltsanalyse-Seminar bei Frau In der Au

Die Organisation des Seminars beginnt, sobald Frau In der Au aus der Elternzeit zurückkehrt. Wenn IfK-Mitarbeiter:innen aus der Elternzeit zurückkommen, wird das auf der IfK-Website veröffentlicht.

Medienpraxis im Studium

Das Modul „Medienpraxis“ bietet Einblicke in außeruniversitäre Berufsfelder durch externe Lehrbeauftragte. Vorschläge für externe Lehrbeauftragte können an Frau In der Au übermittelt werden. Der zukünftige freiwillige Besuch von zusätzlichen Medienpraxis-Seminaren und dessen Anrechenbarkeit im AQUA 1-Modul stehen zur Debatte.

2. Praktikum

Zeitpunkt und Dauer

Praktika im Bachelor sind jederzeit möglich – sowohl früh im Studium als auch nach der Bachelorarbeit. Idealer Zeitraum: in den Semesterferien. Die vorgeschriebene Dauer liegt bei mindestens 240 Stunden. Falls ein Praktikum in Vollzeit (40 Stunden pro Woche) nicht möglich ist, können alternative Vorschläge (mit geringerer wöchentlicher Stundenanzahl) mit der AQUA-Verantwortlichen Frau Kunze besprochen werden. Bei längeren Praktika kann ein Urlaubssemester beantragt werden.

Organisation und Anrechnung

Ein Praktikumsbericht im Bachelor (5-6 Seiten) ist erforderlich. Im Master kann im 3. Semester ein größeres Berufspraktikum im Kleinen Modul Berufspraxis: 360h, im Großen Modul Berufspraxis: 750h, angetreten werden. Die Anerkennung des Praktikums im Bachelor erfolgt kulant, der Zeitpunkt sollte jedoch nicht zu spät gewählt werden, da der Master nur im Wintersemester startet.

Praktikumsstellen

Informationen über frühere Praktikumsstellen und Feedback sollen in Zukunft über eine Tabelle im Internet gesammelt werden. So soll der Austausch unter Studierenden angeregt werden.

3. AQUA 1-Modul

Anrechnung von Fremdsprachenkursen

Fremdsprachenkurse können im Modul AQUA-1 angerechnet werden. Dafür erforderlich:

- Teilnahmebestätigung mit Unterschrift von TUDIAS
- Ein Sammeldokument mit allen notwendigen Unterschriften (z. B. Leistungsnachweis oder Klausurbeleg).

4. Bachelorarbeit

Zeitplanung

Die Bearbeitungszeit für den Bachelor Medienforschung beträgt offiziell 10 Wochen, für den Bachelor GKS nur noch 8 Wochen. Empfohlen werden mindestens vier Wochen Vorbereitungszeit für die Planung, Suche und Absprache mit Gutachter:in. Die Korrekturzeit kann bis zu drei Monate dauern. Für empirische Arbeiten ist eine frühzeitige Planung besonders wichtig.

Kolloquium für Studierende des Studiengangs BA Medienforschung

Das Kolloquium besteht aus:

- 7 Minuten Präsentation
- 7-13 Minuten Diskussion

Der Vortrag sollte auf Kritik im Gutachten eingehen. Bewertet wird u. a. die Reflexion über das Vorgehen. Gäste dürfen nach vorheriger Anmeldung teilnehmen.

Studierende des BA GKS müssen kein Kolloquium durchführen.

Anmeldung & Voraussetzungen

Die Bachelorarbeit kann jederzeit angemeldet werden – es gibt keine formellen Voraussetzungen. Jedoch ergibt es mehr Sinn diese erst am Ende seines Studiums anzutreten aufgrund der gesammelten Erfahrungen in Forschungsprojekten. Der offizielle Beginn der Arbeit ist der Zeitpunkt, zu welchem man die Mail mit dem Anmeldeformular ans Prüfungsamt schickt. Ein begleitendes Seminar wie „Angewandtes Projektmanagement“ kann beim Schreiben der Arbeit unterstützend sein.

Kann man die BA in Medienforschung auch im 2. Zweitfach schreiben?

Grundsätzlich muss das Thema aus dem ersten Hauptfach stammen. Bei Unklarheiten empfiehlt sich die Beratung durch Frau Dr. Etzrodt oder die Studienfachberatung, welche für das 1. Hauptfach zuständig ist. Ein Wechsel des Hauptfachs kann in Einzelfällen sinnvoll sein.

5. Masterstudium

Forschungsanteil

Der Master ist ähnlich forschungsorientiert wie der Bachelor. Kompetenzen wissenschaftlichen Arbeitens werden vorausgesetzt. Universitäten haben ihren Fokus generell eher auf Forschung, Fachhochschulen auf Industrie und Wirtschaft. Wer also weniger Forschung wünscht, kann auch über einen Master an einer Fachhochschule nachdenken.

Studienvorlauf Master TU Dresden

1. Semester: Grundlagen und Einführung
2. Semester: Forschungsprojekte (parallel laufend)
3. Semester: Freies Modul (z. B. Auslandssemester, Praktikum, anrechenbare Masterveranstaltungen) aus anderen Fachbereichen
4. Semester: Masterarbeit

Zugang und Alternativen

Bewerbungen auf Masterplätze am IfK werden grundsätzlich immer empfohlen – gute Chancen bestehen insbesondere für Absolvent:innen des Bachelors an der TU Dresden. Methodische Grundlagen, kommunikationswissenschaftliche und statistische Kenntnisse sind Voraussetzung. Ein späterer Beginn des Masters nach einer Pause ist möglich.